download unter www.biologiezentrum.at

Vogelkundliche Berichte und Informationen, Ausgabe Oberösterreich

Folge 125, 15.Dezember 1975

herausgegeben von

Vogelschutzstation Steyregg und Landesgruppe Oberösterreich der Österreichischen Vogelwarte

p.A.: Dr.Gerald M a y e r, Kroatengasse 14, 4020 L i n z/Donau

Schwalben 1975:

Nach der Schwalbenkatastrophe im Herbst 1974 wurden zur Brutzeit 1975 von Naturschutzwachorganen aus Steyrermühl stichprobenartig die Brutbestände der Rauch- und Mehlschwalbe kontrolliert. Da keine Vergleichszahlen vorhanden waren, wurden die Kontrollen so durchgeführt, daß mit dem jeweiligen Hausbeitzer (meist Landwirte) ermittelt wurde, wieweit die alten Nester vom Vorjahr besetzt sind. Die meisten Ermittlungen erstrecken sich auf die Gemeinde Laakirchen und Ohlsdorf. Vereinzelte Befragungen in Vicht, Wimsbach und 3 Kontrollen auf dem Flachberg 790 m (Traunsteingebiet).

Ergebnis: Die Schwalbenkatastrophe 1974 dürfte unsere Brutpopulationen nicht betroffen haben.

Rauchschwalbe:

Normaler Brutbestand wie in den letzten Jahren. Keine auffallenden Veränderungen.

Mehlschwalbe: Bei dieser Schwalbe ist 1975 eine leichte Zunahme zu verzeichnen. In einigen Bauernhöfen brüteten erstmals 1-2 Paare. Auf dem Flachberg bei einem Landwirt eine Zunahme von 1 auf 3 Brutpaare. (In diesem Gebiet wird die Mehlschwalbe als "Steinschwalbe" bezeichnet).

Herbstzug: Bis zum 20.September 1975 sind die in unserem Gebiet erbrüteten Mehl- und Rauchschwalben abgezogen. Am 4.Oktober bei starker Bewölkung und kaltem Westwind sind plötzlich hunderte Rauchschwalben auf den umliegenden Äckern; auch an den beiden folgenden Tagen ziehen noch große Schwärme Rauchschwalben durch. Nach meinen Beobachtungen waren es durchwegs diesjährige Exemp[illegible]re. Ab 13.Oktober wieder starker Durchzug, aber [illegible]esmal ausschließlich Mehlschwalben. Am 17.Oktober [illegible] Regen [illegible] kalten Ostw[illegible]

download unter www.biologiezentrum.at

die zwei letzten Mehlschwalben in Westrichtung ziehend beob= achtet. 18. Oktober stark bewölkt, leichter Regen, bis 12oo m Schneefall.

Großer Buntspecht, Flügelmaße.

Unser Mitarbeiter Krieger, Steyregg, hat das Auftreten und die Fänge von Großen Buntspechten in Steyregg beobachtet. Dabei wurde festgestellt, daß nur bei einem Teil Tiere die Flügellängen den in der Literatur angegebenen Maßen der mitteleuropäischen Rasse entsprechen. Es gibt sowohl Tiere mit großen Flügellängen (die der nordischen Rasse angehören könnten) als auch solche mit einer kleineren. Um diese Ergebnisse besser untermauern zu können, wären weitere Flügelmaße erforderlich. Alle Beringer, die bei großen Buntsprechten Flügelmaße genommen haben, werden gebeten, diese Maße mit Angabe von Geschlecht und Datum bekannt= zugeben.

Seidenschwanz:

Ab Mitte November wurden im Mühlviertel in einer Reihe von Orten Seidenschwänze, allerdings nur in kleineren Trupps, beobachtet. Es ist nicht ausgeschlossen, daß heuer wieder eine größere Invasion erfolgt.

Bergfink:

In der ersten Novemberhälfte wurden in Steyregg große Bergfinken= schwärme auf abgeernteten, aber noch nicht umgebrochenen Mais= feldern beobachtet. Bemerkenswert war, daß in den Schwärmen keine anderen Finkenvögel vorhanden waren. Nach der Literatur ist das Auftreten von reinen Bergfinkenschwärmen ein Anzeichen für eine Invasion, während beim normalen Zug Bergfinken immer in Gesellschaft von anderen Finkenvögeln auftreten.

Mitarbeiterbesprechung:

Wie 1975 so soll auch im kommenden Jahr eine Mitarbeiterbesprechung stattfinden. Als Termin ist Samstag, der 21.Februar 1976 vorge= sehen. Eine Einladung wird noch gesondert ergehen.

Anläßlich des Jahreswechsels danke ich allen Mitarbeitern für vielfältige geleistete Arbeit und bitte, auch für 1976 darum. Ich wünsche allen ein schönes Weihnachtsfest und viel Glück u Erfolg für 1976.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Vogelkundliche Berichte und Informationen aus Oberösterreich

Jahr/Year: 1976

Band/Volume: 1976_126

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Vogelkundliche Berichte und Informationen aus Oberösterreich 1-4